

11. Ausgabe, Saison 2021 /2022



Letztes Heimspiel der Saison

Erste kämpft um Auf-, Reserve gegen den Abstieg

Sonntag, 15. Mai 2022

SpVgg Pittenhardt - ASV Flintsbach

SpVgg Pittenhardt II - SV Höslwang



VOR DEM ANPFIFF

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

ein herzliches Grüß Gott zu den letzten Heimspielen der Saison 2021/2022! Besonders begrüßen möchten wir unsere heutigen Gäste aus Höslwang und Flintsbach, die Schiedsrichter der heutigen Begegnungen und natürlich alle treuen Pittenharter Anhänger.

Beide Mannschaften stehen vor zwei wegweisenden Spielen. Während unsere Erste mit nur einem Sieg aus den beiden noch verbleibenden Spielen (mindestens) noch Relegationsplatz 2 in der Kreisliga fix machen könnte, kämpft unsere Reserve nach wie vor um den Klassenerhalt in der B-Klasse.

Das Team von Sigi Göbl erwartet heute um 13 Uhr keinen geringeren als den bereits als Aufsteiger in die A-Klasse feststehenden SV Höslwang. Auf dem Papier scheint das eine klare Sache zu sein, aber Derbys haben ja so ihre eigenen Gesetze. Außerdem geht es für unser Team noch um alles, während Höslwang zwar noch Platz 1 erreichen könnte, was das Endresultat Aufstieg jedoch auch nicht weiter verbessern würde.

Insofern schmeißt unsere Reserve heute hoffentlich alles in die Waagschale und behält im Idealfall 3 Punkte im Pittenharter Waldstadion. Letzte Woche erzielte man im Gastspiel beim DJK SV Edling II ein beachtliches 2:2 durch Tore von Maxi Richter und Lukas Heider.



An sich kein schlechtes Ergebnis, angesichts der Vielzahl an vergebenen Chancen und der sehr angespannten tabellarischen Situation hätte ein Sieg allerdings richtig gutgetan. >>

>>

Hoffen wir, dass sich Michael "Lampe" Maier und Co. ihr "Schießpulver" für das heutige Spiel aufgehoben haben. ;-) Das Hinspiel in Höslwang wurde knapp mit 1:2 verloren.

Unsere Erste konnte vergangene Woche 3 wichtige Punkte aus Riedering mitnehmen. In der hitzigen Begegnung lief zunächst alles nach Plan: Die Justus-Elf führte nach den beiden Toren von Goalgetter Philipp Linner mit 2:0. Nach der Handverletzung von Jonas Heider war jedoch ein Bruch in unserem Spiel zu bemerken und wie aus dem Nichts stand es plötzlich 2:2. Letzten Endes gelang unserem designierten Tor-schützenkönig Linner mit seinem zweiten Elfmertor in diesem Spiel dann aber doch noch der vielumjubelte 3:2-Siegtreffer!



Abhängig davon, wie das Parallelspiel zwischen Schloßberg und Obing ausgeht, kann unsere Erste heute bereits den Einzug in die Relegation oder neuerliche Hoffnungen auf die Meisterschaft bejubeln. Zunächst gilt es jedoch, die eigenen "Hausaufgaben zu machen". Mit dem ASV Flintsbach erwartet uns heute ein schwer einschätzbarer Gegner, der bis vor kurzem noch um den Aufstieg mitspielte. Gewarnt dürften unsere Jungs auf jeden Fall sein, da es im Hinspiel eine 1:3-Niederlage setzte. Wir benötigen heute wieder unsere PITTENHART MENTALITÄT (wie Trainer Justus zu sagen pflegt), um unseren großen Traum von der Kreisliga weiter aufleben lassen zu können!

In diesem Sinne wünsche ich allen zwei faire, verletzungsfreie und hoffentlich erfolgreiche Spiele für die Pittenharter Heimmannschaften!



ASV FLINTSBACH

Letztes Wochenende trat unser heutiger Gegner beim 7:3-Sieg gegen Kiefersfelden mit folgender Aufstellung an:

 Alexander Dietzsch	  1
 Daniel Voß	 2
 Patrik Meier	 3
 Marinus Krapfl	 6
 Martin Huber	   9
 Marcello Alibrandi	  10
 Bastian Unsin	    11
 Maximilian Werberger	13
 Florian Mamok	 14
 Sebastian Lechner	24
 Patrick Leidmann	33

Trainer:



Sven Thriene

Ersatzbank:

 Andreas Obermair	 4
 Thomas Astner	8
 Tim Niemeyer	 15
 Fabio Lorms	   16
 Markus Reiter	22

24. Spieltag

FR. 06.05.2022 /18:30 Uhr	WSV Samerberg		1:3 (1:1)		SV Seeon-Seebruck
SA. 07.05.2022 /15:00 Uhr	TV 1909 Obing		4:1 (0:0)		SC Frasdorf
SA. 07.05.2022 /15:00 Uhr	SV Nußdorf		LIVE 1:2 (0:2)		SV Schloßberg-Stephanskirchen
SA. 07.05.2022 /16:00 Uhr	ASV Flintsbach		LIVE 7:3 (5:1)		ASV Kiefersfelden
SO. 08.05.2022 /14:00 Uhr	SV Riedering		LIVE 2:3 (0:1)		SpVgg Pittenhart
SO. 08.05.2022 /16:00 Uhr	TSV Brannenburg		4:1 (1:0)		TSV Neubeuern

DO. 12.05.2022 /19:00 Uhr	ASV Kiefersfelden		- :-		SV Riedering
---------------------------	-------------------	---	------	---	--------------

25. Spieltag

SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	TSV Brannenburg		- :-		SC Frasdorf
SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	SV Schloßberg-Stephanskirchen		- :-		TV 1909 Obing
SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	SV Seeon-Seebruck		- :-		SV Nußdorf
SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	ASV Kiefersfelden		- :-		WSV Samerberg
SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	SpVgg Pittenhart		- :-		ASV Flintsbach
SO. 15.05.2022 /15:00 Uhr	SV Söchtenau-Kr.		- :-		SV Riedering

Tabelle

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SV Schloßberg-Stephanskirchen	22	16	0	6	52:29	23	48
▶ 2.	 SpVgg Pittenhart	22	14	4	4	50:29	21	46
▲ 3.	 TV 1909 Obing	22	12	5	5	39:28	11	41
▼ 4.	 SV Söchtenau-Kr.	22	11	7	4	63:28	35	40
▶ 5.	 SV Seeon-Seebruck	22	12	2	8	42:35	7	38
▶ 6.	 TSV Brannenburg	23	11	4	8	42:37	5	37
▲ 7.	 ASV Flintsbach	22	11	3	8	47:41	6	36
▼ 8.	 ASV Kiefersfelden	21	10	3	8	53:43	10	33
▶ 9.	 SV Nußdorf	22	8	3	11	41:48	-7	27
▶ 10.	 SC Frasdorf	22	7	2	13	32:53	-21	23
▶ 11.	 SV Riedering	21	4	3	14	25:45	-20	15
▶ 12.	 TSV Neubeuern	23	2	7	14	28:53	-25	13
▶ 13.	 WSV Samerberg	22	3	1	18	22:67	-45	10

26. Spieltag

SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	SV Riedering 	- :-		TSV Neubeuern
SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	ASV Flintsbach 	- :-		SV Söchtenau-Kr.
SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	WSV Samerberg 	- :-		SpVgg Pittenhart
SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	SV Nußdorf 	- :-		ASV Kiefersfelden
SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	TV 1909 Obing 	- :-		SV Seeon-Seebruck
SO. 22.05.2022 /15:00 Uhr	SC Frasdorf 	- :-		SV Schloßberg-Stephanskirchen
	Spielfrei 			TSV Brannenburg

PL.	Torjäger	Tore
1.	 Philipp Linner SpVgg Pittenhart	24
2.	 Martin Huber ASV Flintsbach	15
2.	 Stefan Weinfurtner SV Söchtenau-Kr.	15
4.	 Maximilian Faltner TSV Brannenburg	14
4.	 Alexander Thusbaß TV 1909 Obing	14
4.	 Bastian Unsin ASV Flintsbach	14
7.	 Dominik Endler SV Nußdorf	11
7.	 Simon Marold SV Schloßberg-Stephanskirchen	11

15.	 Markus Winkler SpVgg Pittenhart	8
-----	---	----------

21.	 Florian Neubauer SpVgg Pittenhart	5
-----	---	----------



SV HÖSLWANG

Vergangenen Spieltag trat unser heutiger Derby-Gegner beim 2:2-Unentschieden gegen Schnaitsee mit folgender Aufstellung an:

	Valentin Kunst		1
	Peter Fortner		2
	Armin Hintermayr		3
	Josef Blank		4
	Oliver Pusch		5
	Sebastian Gehrlein		6
	Georg Buchner		9
	Dominik Rothbucher		10
	Andreas Rothbucher	 	11
	Jonas Linner		15
	Lukas Rotter		16

Trainer:



Klaus Seidel

Ersatzbank:

	Andreas Hanl		20
	Fabian Kink		7
	Daniel Kink		8
	Oliver Kaufmann		12
	Anton Esterl		13
	Valentin Parzinger		14
	Simon Hintermayr		17

24. Spieltag

FR. 06.05.2022 /18:30 Uhr	FC Maitenbeth II		1:2 (0:0)		SV Seeon-Seebruck II
SA. 07.05.2022 /16:00 Uhr	SpVgg Jettenbach		4:1 (2:1)		SV Ramerberg II
SA. 07.05.2022 /17:00 Uhr	SV Vogtareuth II		1:0 (1:0)		DJK SV Oberndorf II
SO. 08.05.2022 /13:00 Uhr	FC Grünthal II		LIVE 2:2 (2:1)		TSV 1864 Haag
SO. 08.05.2022 /13:00 Uhr	DJK SV Edling II		LIVE 2:2 (1:1)		SpVgg Pittenhart II
SO. 08.05.2022 /15:00 Uhr	SV Höslwang		LIVE 2:2 (1:0)		TSV Schnaitsee II

25. Spieltag

SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	SpVgg Jettenbach		- :-		TSV 1864 Haag
SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	SV Seeon-Seebruck II		- :-		TSV Babensham II
SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	TSV Schnaitsee II		- :-		FC Maitenbeth II
SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	SpVgg Pittenhart II		- :-		SV Höslwang
SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	DJK SV Oberndorf II		- :-		DJK SV Edling II
SO. 15.05.2022 /13:00 Uhr	SV Ramerberg II		- :-		SV Vogtareuth II

Tabelle

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SpVgg Jettenbach	22	15	1	6	52:23	29	46
▶ 2.	 SV Höslwang	22	13	5	4	41:21	20	44
▶ 3.	 TSV 1864 Haag	23	12	4	7	41:23	18	40
▶ 4.	 FC Grünthal II	23	11	6	6	56:33	23	39
▶ 5.	 TSV Babensham II	22	9	5	8	42:34	8	32
▶ 6.	 DJK SV Edling II	21	9	5	7	34:34	0	32
▶ 7.	 SV Seon-Seebruck II	22	7	9	6	28:26	2	30
▶ 8.	 SV Vogtareuth II	22	8	3	11	26:37	-11	27
▶ 9.	 SV Ramerberg II	22	6	5	11	38:46	-8	23
▶ 10.	 DJK SV Oberndorf II	22	5	7	10	19:35	-16	22
▶ 11.	 SpVgg Pittenhart II	22	6	3	13	29:47	-18	21
▲ 12.	 TSV Schnaitsee II	21	5	6	10	27:51	-24	21
▼ 13.	 FC Maitenbeth II	22	5	5	12	29:52	-23	20

26. Spieltag

SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	SV Vogtareuth II 	- :-		SpVgg Jettenbach
SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	DJK SV Edling II 	- :-		SV Ramerberg II
SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	SV Höslwang 	- :-		DJK SV Oberndorf II
SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	FC Maitenbeth II 	- :-		SpVgg Pittenhart II
SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	TSV Babensham II 	- :-		TSV Schnaitsee II
SO. 22.05.2022 /13:00 Uhr	FC Grünthal II 	- :-		SV Seon-Seebruck II
	TSV 1864 Haag 			Spielfrei

PL.	Torjäger	Tore
1.	 Jaden Pezo TSV 1864 Haag	14
2.	 Severin Mang FC Grünthal II	13
3.	 Stefan Obermayr FC Grünthal II	11
4.	 Patrick Wieser SpVgg Jettenbach	10
5.	 Daniel Huber TSV 1864 Haag	9
5.	 Robert Wetterstetter FC Grünthal II	9
7.	 Hans Lamprecht TSV Babensham II	8
7.	 Maximilian Mussner SpVgg Jettenbach	8
7.	 Stephan Wimmer TSV Babensham II	8
18.	 Lukas Heider SpVgg Pittenhart II	5
22.	 Artur Justus SpVgg Pittenhart II	4

Die Spielvereinigung Pittenhart
bedankt sich bei allen Sponsoren,
die mit ihrem Inserat im **ANPFIFF** unsere
Fußballabteilung unterstützen.

Liebe Leser und Leserinnen !

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und
Anschaffungen die Inserenten unserer Stadionzeitung.

DANKE.

ANPFIFF, die Stadionzeitung der SpVgg Pittenhart,
erscheint zu jedem Heimspiel und wird kostenlos verteilt.
Sie wird in einer Auflage von 80 - 100 Stück gedruckt und
enthält Berichte, sowie aktuelle Informationen rund um
den Pittenharter Fußball.

Impressum:

Herausgeber: SpVgg Pittenhart e.V. / Abt. Fußball
Redaktion: Englbert Stöcklhuber jun.
Druck: Wenninger Druck GmbH, Bad Endorf
Homepage: Christian Roth
Social Media: Andreas Reithmeier

www.pittenhart-fussball.de

FOTOS VOM VERGANGENEN SPIELTAG





E - JUNIOREN

Der Traum vom Triple lebt!!

3 Spiele – 3 Siege

Die Buam unserer E-Jugend scheinen bei der „Ersten“ gut zugeschaut zu haben, auch sie schwimmen auf einer Erfolgswelle und sind 2022 noch ungeschlagen.

Damit lebt der Traum vom Triple weiter: Meisterschaft, Sparkassen-Cup und Kaufland-Soccer-Cup.

Sparkassen-Cup 2022:

SpVgg Pittenhart – TSV Traunwalchen 5:4 (1:1)

In einer spannenden Partie bezwang man Traunwalchen mit einem Kraftakt mit 5:4. Die erste Halbzeit war ausgeglichen, die frühe Führung durch Matthias Babinger glich Traunwalchen quasi mit dem Halbzeitpfiff aus. Die ersten 60 Sekunden der zweiten Halbzeit verbrachte Pittenhart dann im Tiefschlaf, mit einem Doppelschlag ging der Gast mit 1:3 in Führung. Jedoch kämpfte sich Pittenhart zurück und erzielte vier Tore in Folge (5:3). Traunwalchen schaffte lediglich den Anschlusstreffer.

Für die SpVgg spielten: Christian Eder (TW), Lukas Schartner (2 Tore), Dominik Schartner (1), Leonhard Canstein (1), Matthias Babinger (1), Elias Loboda, Maxi Martin, Bastian Heubl, Moritz Hübner und Jakob Hutzler.

Letztes Spiel der Vorrunde im Sparkassencup ist am 1. Juni (18 Uhr) gegen Inzell.

>>

Meisterschaft U11 Ruperti:

TSV Waging – SpVgg Pittenhart 4:10 (3:3)

Die erste Halbzeit war ausgeglichen, nach 25 Minuten stand es 3:3. In der zweiten Hälfte zeigten sich die Schwarz-Gelben jedoch von ihrer besten Seite: wunderschöne Kombinationen im Angriff um Lukas und Dominik Schartner sowie eine satelfeste Abwehr rund um Jakob Hutzler und Maxi Martin sowie dem Rückhalt Christian Eder. Als Taktgeber und Kampfmaschine muss Leo Canstein hervorgehoben werden. Letztlich gewannen die Jungs des Trainer-Gespans Markus Eder, Tom Schartner und Wolfgang Hutzler mit 10:4 hochverdient.

Für die SpVgg spielten: Christian Eder (TW), Lukas Schartner (3 Tore), Dominik Schartner (2), Leonhard Canstein (3), Elias Loboda (1), Maxi Martin (1), Bastian Heubl, Moritz Hübner und Jakob Hutzler:



>>

>>

Meisterschaft U11 Ruperti: **SpVgg Pittenhart – SV Saaldorf 6:2 (4:1)**

Stark ersatzgeschwächt, nämlich ohne Auswechselfspieler mussten unserer U11-Buam gegen Saaldorf ran. Mit einem Doppelschlag in der 6. Minute durch die überragenden Domi Schartner und Matthias Babinger gelang die 2:0 Führung. In der Folge spielte die SpVgg clever, teilte ihre Kräfte ein und verbuchte schließlich eine 4:1-Führung zum Pausentee. In der 2. Halbzeit setzte dann strömender Regen ein, der aber unserer E-Jugend nichts anhaben konnte. Trotzdem hatte der umsichtig agierende Schiedsrichter Matthias Englbrechtinger ein Einsehen und pfiff die Partie überpünktlich ab. Bei Pittenhart zeigten alle Spieler eine herausragende Leistung.

Für die SpVgg spielten: Christian Eder (TW), Lukas Schartner (1 Tor), Dominik Schartner (3), Leonhard Canstein (1), Matthias Babinger (1), Moritz Hübner und Jakob Hutzler.



„Spitzenreiter, Spitzenreiter, Hey, Hey“

Er ist der Architekt des Erfolgs der letzten Jahre. Als Spieler, Trainer und Mensch hat er unseren Verein enorm bereichert: Unser Artur Justus im Porträt! 🐜



1 Wie schwer fiel dir 2017 die Umstellung von Spieler auf Spielertrainer? 😬

Es war plötzlich was ganz Neues. Trainings vorbereiten, Aufstellung, Taktik - damit habe ich mich vorher fast garnicht beschäftigt. Auf einmal musste ich der mit dem Plan sein, auf den alle schauen. Aber ich habe es als Chance gesehen, meine eigene Spielidee in einem Team zu installieren. Wenn ich zurückblicke, muss ich mich einfach bei der Mannschaft bedanken, dass sie mir von Anfang an das Vertrauen geschenkt hat, damit meine Ideen auch funktionieren konnten. DANKE MÄNNER!

2 Du warst zuvor Spieler in Bad Endorf. Was hat dich zu einem Wechsel bewogen? 😬

Christian Streich würde jetzt wohl sagen: „Die habe' mi gfragt, dann hab ich ja gsaght, fertig.“ 😂 Aber es war schon ein bisschen mehr dahinter. Ich musste mir Gedanken darüber machen, ob ich die Aufgabe übernehmen will und mit 28 Jahren dafür bereit bin. Es ist eine ganz neue Herausforderung gewesen. Letztendlich hat mich der persönliche, ehrliche und authentische Kontakt mit @mi_rei_by davon überzeugt.

3 Wegen einer beruflichen Weiterentwicklung bist du ab Sommer leider nicht mehr unser Trainer. 😬 Wie geht's dann weiter bei dir mit Fußball? 😬

Ich musste diesen beruflichen Schritt gehen, weil es eine Weiterentwicklung ist und ich die Chance bekomme, weiter aufzusteigen. Es ist wichtig für mich, meine Prioritäten voll darauf auszurichten. Es wird sich zeigen, wie viel Zeit ich dann noch haben werde, dass ich es noch regelmäßig ins Training schaffe. Ich merke vor allem jetzt, im höheren Fußballer-Alter, dass die Fitness eine entscheidende Rolle spielt. Ich glaube auch, meine Familie will mich ab und zu auch mal sehen. 😂 Mein Ziel ist es aber, der SpVgg weiterhin noch als Spieler zur Verfügung zu stehen! #ForzaPiHa

Lieber @a._j._17, einfach nur DANKE für die letzten 5 erfolgreichen Jahre mit dir als Spielercoach! 🧡💜 Wir freuen uns sehr, dass du uns als Spieler erhalten bleibst! 😂



#Arturo #Arti #kleineMaus #Erfolgscoach #DANKE #ForzaPiHa

Es kommt mir vor, als wäre es noch gar nicht so lange her, dass ich im Sportheim von ca. 50 Spielern, Verantwortlichen und Vereinsangehörigen meine Antrittsrede hielt. Manche haben aufmerksam zugehört, anderen war die Skepsis vom Gesicht abzulesen, dass es mit einem jungen, unerfahrenen Spieler-Trainer funktionieren wird.



Ich habe damals an die Spieler appelliert, dass es nur mit Zusammenhalt, Vertrauen und Respekt funktionieren kann. Der ein oder andere hat mir erst nach dem Aufstieg im ersten Jahr aus der A-Klasse in die Kreisklasse gesagt, dass meine Rede zu Beginn "schon ein wenig viel war" oder sogar "etwas arrogant" rüber kam. (Lach)

Das erste Jahr war, wie gesagt, sehr erfolgreich. Wir haben viele Spiele gewonnen. Und natürlich war es für mich in der A-Klasse einfacher meiner Mannschaft meine Spielweise nahezubringen, als es in der Kreisklasse gewesen wäre. Fehler konnten einfacher ausgebessert werden, wurde nicht so schnell bestraft. Und dennoch war es am Ende der Lohn für viel Arbeit aber auch spielerischer Klasse, das wir aufgestiegen sind!

Es folgte ein kleines Highlight mit dem Erdinger Meistercup. Und weil wir dort so erfolgreich an einem Nebenwettbewerb teilgenommen haben, folgte darauf auch schon die Teilnahme am Meistercup "Landesfinale" in Roth. Nicht auszumalen, wie wir dort abgeschnitten hätten, wenn alle Spieler damals nüchtern teilgenommen hätten. ("Amateure") (Lach) >>

>>

Nach dem ersten sehr erfolgreichen Jahr kam die erste Kreisklasse-Saison 2018/2019, die mit einem soliden 6. Platz abgeschlossen wurde. Meiner Meinung nach, war die Leistung, in einer neuen starken Liga am Ende so dar zu stehen, sehr sehr stark. Natürlich sah es der eine oder andere, aus der Vorsaison erfolgsverwöhnte SpVgg-Anhänger, anders. Aber wir konnten mit dem Saisonverlauf durchaus zufrieden sein.

Mit Corona wurde alles anders. Die Saison 2019/2020 wurde nach etwas mehr als der Hälfte abgebrochen. Wieder stand für uns ein solider Mittelfeldplatz als Ergebnis dar. Die Saison 2020/2021 fand überhaupt nicht statt. Immer wenn es dir Gesetzeslage erlaubt hat, haben wir trainiert. Teilweise wurden Vorbereitungspläne umgesetzt, Spiele angesetzt und dann wieder abgesagt. Es war in der Zeit nicht einfach alle Spieler bei der Stange zu halten und so war es fast unvermeidlich, dass einige ihr Karriereende etwas vorgezogen haben.

Ich will es an dieser Stelle auch nicht unerwähnt lassen, dass wir über die letzten Jahre auch immer wieder sehr schönen und erfolgreichen Hallenfußball gezeigt haben. Ob es der Gewinn des Schneebinder-Cups, der dreifache Sieg beim Chiemsee-Cup in Breitbrunn oder die sehr ansehnlichen Auftritte beim Derby-Cup in Bad Endorf waren. Überall haben wir bewiesen, dass wir sehr gute Fussballer in unseren Reihen haben, aber vor allem waren die Zuschauer immer von unserem Mannschaftsgefüge und unserem Zusammenhalt angetan.

Ganz nebenbei bemerkt, haben wir im Jahr 2019 auch den Steiner Pokal an uns gerissen!

>>

>>

Nachdem wir in den Jahren zuvor das Turnier als Vorbereitung genutzt haben und viele verschiedene Spieler eingesetzt haben, um möglichst vielen Spielpraxis zu geben, haben wir es uns im Jahr 2019 vorgenommen möglichst weit zu kommen. Und dann haben wir uns "das Ding" geholt!

Nun kommen wir in meiner Zusammenfassung zur aktuellen Saison. Und die übertrifft aktuell alle Erwartungen - auch meine. Bei der zweiten Mannschaft geht es noch um den Klassenerhalt. Wir werden alles dafür tun, auch nächstes Jahr wieder in der B-Klasse antreten zu dürfen! Jeder der sich dort reinhaut soll sich für seine Anstrengungen belohnt werden. Allen voran Sigi Göbl, der es oft nicht leicht hat seinen Haufen in der Spur zu halten, aber unermüdlich alle antreibt und selbst als Vorbild voran geht! "Sigue!" Danke! und mach weiter so!

Ich möchte es nicht missen an dieser Stelle die Arbeit des Co-Trainers/Abteilungsleiters/Jugendleiters Josef Kirschner zu loben, der trotz seiner vielen Aufgaben, die er schon vorher hatte, sich für die Mannschaft einsetzte und die Rolle der Co-Trainers übernahm. Mit wie viel Herz und Leidenschaft er diese Aufgabe erfüllt, kann man jeden Spieltag am Spielfeldrand hören und sehen - und an der Statistik seiner gelben Karten ablesen.(lach)

Ich will mich aber auch für die Zusammenarbeit mit Tom Stößel bedanken. Er hat sich auch immer mit all seiner Hingabe für die Mannschaft eingesetzt und hat das Team mit seiner Art bereichert.

>>

>>

Ein riesiges "Danke schön" auch an Andreas Fenis, der als Torwart-trainer eingesprungen ist und immer da war, wenn er gebraucht wurde!

Und Danke an Michael Reithmeier und alle Verantwortlichen und Unterstützer des Vereins für all das entgegengebrachte Vertrauen!

...Zurück zu der laufenden Saison. Wir haben in den zurückliegenden 22 Spielen gesehen, was alles möglich ist, wenn die Einstellung auf dem Platz stimmt. Nach wie vor sind die von mir geforderten Werte "Zusammenhalt, Vertrauen und Respekt" wichtig und meiner Meinung elementar für die bisher erbrachten Leistungen. Hinzu kommt eine Mannschaft die bereit ist über sich selbst hinauszuwachsen, Fussball auch Mal zu "arbeiten" und vor allem eins zu sein: "ein Team"

Der Begriff beschreibt eigentlich nicht ansatzweise das Gefühl, wenn man in der Kabine steht, Instruktionen gibt, die Spieler mental bereit macht für das Spiel...und spürt dass über die Jahre, vielleicht besonders in dieser Saison, eine Dynamik entstanden ist, die gar nicht mehr gebremst werden kann. Keiner muss "heiß gemacht" werden, alle wissen was sie zu tun haben, alle wissen dass sie gebraucht werden, alle wissen dass es nur um eins geht: "das Team"

Ich habe die Saison nach dem erfolgreichen Start mit dem Leitsatz: "alles kann, nichts muss" begleitet. Und das behalte ich mir bei! Egal was am Ende dabei rauskommt, und noch ist ja alles drin, bin ich unglaublich stolz auf die Leistung bis hierhin und überaus dankbar für eine absolut geile Abschluss-Saison für mich als Spieler-Trainer!

DANKE MÄNNER!!! WIR SIND EIN...